

Continentale LV-Roadshow 2017: Allein die Lebensversicherung gewährleistet lebenslanges Einkommen

Auf der diesjährigen LV-Roadshow stand für Dr. Helmut Hofmeier, Vorstand Leben im Continentale Versicherungsverbund, fest: „Die Lebensversicherung und ihre Vermittler haben weiterhin eine große Zukunft. Denn lebenslange Ausgaben erfordern gerade in einer Gesellschaft mit steigender Lebenserwartung und zunehmender Komplexität ein lebenslanges Einkommen.“ Mit kurzweiligen Vorträgen und Gesprächsrunden unter dem Motto „Lebensversicherung 2017 - Zukunftsfähiges Vorsorgesystem oder Auslaufmodell?“ erlebten rund 1.000 Vermittler informative Stunden. Die Veranstaltung fand im Mai in sechs Städten statt.

Kundenwunsch entspricht nicht immer Kundenbedarf

Die Haltung von Dr. Hofmeier teilte auch Prof. Dr. Jochen Ruß, Geschäftsführer des Instituts für Finanz- und Aktuarwissenschaften IFA: Die Zukunft liege in der Absicherung eines lebenslangen Einkommens. Das biete allein die Lebensversicherung – auch in einer Welt fast ohne Zinsen. Bei anderen Sparformen heiße es sonst häufig: „Das Geld ist leider schon weg, aber ich bin noch da.“ Die Experten referierten und diskutierten darüber, wie Produkte künftig gestaltet werden sollten – über die Unterschiede zwischen den Wünschen der Kunden und ihrem tatsächlichen Bedarf sowie sinnvolle und notwendige Garantieleistungen.

Lebenslanges Einkommen als wesentliches Alleinstellungsmerkmal

Die Strategie der Continentale Lebensversicherung, die dieses Jahr ihr 125-jähriges Bestehen feiert, erläuterte Dr. Hofmeier. Er verdeutlichte, dass sie ein substanzstarker, nachhaltiger und verlässlicher Partner ist. Wichtige Hinweise dafür sind eine marktüberdurchschnittliche Quote nach Solvency II sowie ein ausgewogener Produktmix im Neugeschäft und Bestand. Erweitert wird die umfassende Produktpalette der Continentale um eine innovative kapitaleffiziente Klassik, die auf die Bedürfnisse von Kunden und Vermittler zugeschnitten ist. „Das lebenslange Einkommen ist ein wesentliches Alleinstellungsmerkmal und eine Kernkompetenz der Lebensversicherung. Diese Leistungsgarantie geben wir weiterhin“, betonte Dr. Hofmeier. Pointiert beantwortete er anschließend die Fragen, die die Teilnehmer vorab per E-Mail eingereicht hatten.

Motivierende Denkanstöße kamen am Nachmittag von dem internationalen Unternehmensberater Hermann Scherer. Mit seinem Vortrag „Jenseits vom Mittelmaß“ richtete er sich an die Vermittler als selbstständige Unternehmer. Er gab praktische Tipps dafür, wie der Einzelne seinen Arbeitsalltag sinnvoll umgestalten kann. Durch das Programm führte der Innovationsexperte Gerriet Danz.

Pressekontakt:

Roya Omid-Fard
Telefon: 0231 919-1208
Fax: 0231 919-2226
E-Mail: Roya.Omid-Fard@Continentale.de

Unternehmen

Continentale Versicherungsverbund
Ruhrallee 92
44139 Dortmund

Internet: www.continentale.de

Über Continentale Versicherungsverbund

Die Continentale ist kein Konzern im üblichen Sinne, denn sie versteht sich als ein „Versicherungsverbund auf Gegenseitigkeit“. Dieses Grundverständnis bestimmt das Handeln in allen Bereichen und in allen Unternehmen. Es fußt auf der Rechtsform der Obergesellschaft: An der Spitze des Verbundes steht die Continentale Krankenversicherung a.G. (gegründet 1926), ein Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit – und ein Versicherungsverein gehört seinen Mitgliedern, den Versicherten. Dank dieser Rechtsform ist die Continentale geschützt gegen Übernahmen und in ihren Entscheidungen unabhängig von Aktionärsinteressen.